

Hinweise zum Datenschutz

Stand: Januar 2023

1. Worum geht es? Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Wir möchten Sie mit diesen Hinweisen zum Datenschutz darüber informieren, wie wir, die DF Deutsche Finance Investment GmbH („DF KVG“, „wir“, „uns“), als Kapitalverwaltungsgesellschaft im Rahmen der Verwaltung Ihrer Beteiligung an der DF Deutsche Finance Investment Fund 22 GmbH & Co. geschlossene InvKG (nachfolgend „Fondsgesellschaft“) Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch uns (DF KVG) als datenschutzrechtlich Verantwortlicher i. S. d. Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) mit Blick auf unsere Tätigkeit als Kapitalverwaltungsgesellschaft.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und zu welchem Zweck?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Tätigkeit als Kapitalverwaltungsgesellschaft betreffend Ihre Beteiligung an der Fondsgesellschaft erhalten. Wir verarbeiten i. d. R. insbesondere die folgenden Daten:

Name, ggfs. Firma, Adresse, andere Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum/-ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Beruf/Branche, Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschrift), bestimmte steuerlich relevante Informationen (z. B. Steuer-ID, Wohnsitzfinanzamt, zusätzlich ggfs. Steuernummer), Zahlungsverkehrsdaten, Produktdaten (z. B. Höhe des Zeichnungsbetrags). Im Rahmen der (optionalen) digitalen Zeichnung werden darüber hinaus sog. Verbindungsdaten verarbeitet. Dies betrifft insbesondere Ihre IP-Adresse beim Aufrufen der Seite, aber auch damit verbundene Daten, wie beispielsweise die Uhrzeit des Aufrufs & der verwendete Browser & das verwendete Betriebssystem. Im Einzelnen:

- a. Wir verarbeiten bestimmte Daten von Ihnen zum Zweck Ihres Beitritts zur Fondsgesellschaft (z. B. Name, Adresse, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Legitimations- und Authentifikationsdaten, Höhe des Zeichnungsbetrages, Bonitätsdaten) und zur Verwaltung Ihrer Beteiligung an der Fondsgesellschaft durch uns (z. B. Name, Kontaktdaten; unter anderem zur Anlegerkommunikation). U. a. verarbeiten wir auch Ihre Zahlungsverkehrsdaten zur Vornahme von Auszahlungen bzw. um für Sie entsprechende Aufträge/Transaktionen durchführen zu können. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (Vertrag bzw. vorvertragliche Maßnahmen). Im Rahmen der digitalen Zeichnung verarbeiten wir außerdem Verbindungsdaten, die beim Betreten der Website anfallen. Insofern diese Verarbeitung zur digitalen Zeichnung notwendig ist basiert auch diese auf der o. g. Rechtsgrundlage. Für andere, z. T. optionale Verarbeitungen, im Rahmen der Website konsultieren Sie bitte die Datenschutzerklärung der Website. Diese ist i. d. R. am Ende jeder Website per Link erreichbar.
- b. Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, werden wir die von der Einwilligung umfassten Daten, für die von der Einwilligung umfassten Tätigkeiten verwenden (wenn Sie z. B. eingewilligt haben, dass wir Sie telefonisch über Produkte, die von der DF KVG verwaltet werden, informieren dürfen, werden wir zu diesem Zweck Ihre Telefonnummer verwenden). Ihre Einwilligung ist dementsprechend die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Die von der Einwilligung umfassten Verarbeitungen werden ausschließlich auf Grundlage dieser Rechtsgrundlage durchgeführt. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie dazu berechtigt sind, etwaige von Ihnen erteilte Einwilligungen jederzeit zu widerrufen.
- c. Zudem unterliegen wir als Kapitalverwaltungsgesellschaft diversen rechtlichen Verpflichtungen bzw. gesetzlichen Anforderungen (z. B. aus dem Kapitalanlagegesetzbuch, Geldwäschegesetz bzw. aus den Steuergesetzen) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Diese Anforderungen machen es u. U. erforderlich, dass wir eine Identitäts- und Altersprüfung, insb. bestimmte Betrugs- und Geldwäschepreventionsmaßnahmen (siehe dazu auch den nachfolgenden Absatz) durchführen bzw. dass wir bestimmte steuerrelevante Informationen melden (etwa an die Steuerbehörden). Zu diesen Zwecken verarbeiten wir etwa die folgenden Daten: Name, Adresse, Geburtsdatum/-ort, Staatsangehörigkeit, Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschrift) und bestimmte steuerlich relevante Informationen (wie z. B. Anforderung von Sonderbetriebsausgaben/-einnahmen und Angaben zu FATCA). Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung).

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen nach dem Geldwäschegesetz, benötigen wir insbesondere die vorstehend in Ziffer 2.c genannten Informationen (mit Ausnahme der vorgenannten steuerlich relevanten Informationen). Sollten Sie uns diese Informationen nicht zur Verfügung stellen, ist es uns nicht möglich bzw. gestattet, die von Ihnen gewünschte Beteiligung an der Fondsgesellschaft zu begründen bzw. fortzusetzen.

- d. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Bonitätsprüfung. Dies betrifft die Konsultation und den Austausch mit den Firmen Creditsafe Deutschland GmbH, Schreiberhauer Str. 30, 10317 Berlin, Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG, Gasstraße 18, 22761 Hamburg und/oder von dem Verband der Vereine Creditreform e.V., Hellersbergstraße 12, 41460 Neuss. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse), wobei das berechnigte Interesse in der Vermeidung von Zahlungsausfällen liegt. Darüber hinaus verwenden wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten, um Ihnen in unserem berechtigtem Interesse Informationsmaterial zu unseren Produkten zuzusenden. Das berechnigte Interesse gem. Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO ergibt sich aus unserem Interesse Kunden über neue Produkte zu informieren.

Soweit Sie uns die vorstehend in Ziffer 2 genannten personenbezogenen Daten nicht direkt mitgeteilt haben, erhalten wir diese von den jeweiligen Vertriebsgesellschaften der DEUTSCHE FINANCE GROUP, der DF Deutsche Finance Solution GmbH, Leopoldstraße 156, 80804 München („DF Solution“), der DF Deutsche Finance Solution Service GmbH, Leopoldstraße 156, 80804 München („DF Solution Service“), der DF Deutsche Finance Capital GmbH, Leopoldstraße 156, 80804 München, der DF Deutsche Finance Administration GmbH, Leopoldstraße 156, 80804 München, der DF Deutsche Finance Trust GmbH, Leopoldstraße 156, 80804 München, der ALR Treuhand GmbH, Theresienhöhe 28, 80339 München, CACEIS Bank S.A., Lilienthalallee 36, 80939 München die Ihre personenbezogenen Daten aufnehmen.

3. Werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nicht an Dritte weiter, soweit sich aus diesen Hinweisen zum Datenschutz nicht etwas anderes ergibt.

Um Ihre Beteiligung an der Fondsgesellschaft effektiv verwalten zu können, teilen wir (in begrenztem Umfang) personenbezogene Daten von Ihnen verbundenen Unternehmen der DEUTSCHE FINANCE GROUP mit. Es handelt sich dabei um die DF Solution (Vertriebstätigkeiten), die DF Solution Service (Überprüfung, Kontrolle u. Freigabe Ihrer Beteiligung), die DF Administration (bei Vertragserfassung ins System der DF KVG u. Versand von Standardschreiben), der DF Deutsche Finance Holding AG („DF Holding“) (ggf. bei Abrechnungen) bzw. dem Treuhänder (DF Deutsche Finance Trust GmbH) sowie der Verwahrstelle (CACEIS Bank S.A., Germany Branch). Rechtsgrundlage für das Teilen entsprechender Informationen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse; das berechnigte Interesse ergibt sich aus dem jeweils genannten Zweck).

Wir setzen ggf. Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten (z. B. IT-Dienstleister, Jahresabschlussprüfer, Steuerberater, Bonitätsprüfer). Diese Dienstleister verarbeiten die entsprechenden personenbezogenen Daten ausschließlich nach unseren Weisungen (*Auftragsverarbeiter*). Rechtsgrundlage für eine solche Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Das berechnigte Interesse ergibt sich daraus, dass entsprechende Dienste nicht effizient im Haus vorgehalten werden können. Alle eingesetzten Dienstleister wurden auf Ihre Geeignetheit geprüft. Darüber hinaus wurde mit allen eingesetzten Auftragsverarbeitern ein sog. Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, welcher diese auf die Einhaltung des geltenden Datenschutzrechts verpflichtet.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten ggf. an Dritte weiter, wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (z. B. auf Anfrage eines Gerichts oder einer Strafverfolgungsbehörde bzw. gegenüber den Steuerbehörden oder bei Geldwäsche- und Betrugsverdacht). Rechtsgrundlage für eine solche Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung; vgl. dazu auch bereits oben unter 2.c).

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht. Falls doch eine Datenübermittlung außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgen sollte, stellen wir das Vorliegen geeigneter Garantien für die Gewährleistung des Datenschutzes gemäß Art. 46 DSGVO sicher. Sie haben in diesem Fall zudem die Möglichkeit, eine Kopie der hiervon betroffenen personenbezogenen Daten anzufordern.

4. Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Soweit sich aus diesen Hinweisen zum Datenschutz keine andere Speicherdauer ergibt, speichern wir Ihre von uns im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit als Kapitalverwaltungsgesellschaft erlangten personenbezogenen Daten nur so lange, wie Sie für die Zwecke, für die Sie erhoben wurden, notwendig sind. In der Regel entspricht dies dem Zeitraum Ihrer Beteiligung an der Fondsgesellschaft. Eine darüberhinausgehende Speicherung erfolgt nur in dem Umfang und soweit wir dazu aufgrund zwingender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten verpflichtet sind. Soweit wir Ihre Daten nicht mehr für die oben beschriebenen

Zwecke benötigen, werden sie während der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist lediglich gespeichert und nicht für andere Zwecke verarbeitet.

5. Welche Rechte stehen Ihnen zu?

Sie haben das Recht von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft zu verlangen. Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie uns gegenüber ferner das Recht auf Berichtigung, Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung der entsprechenden personenbezogenen Daten sowie **das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen**. Daneben haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten (Sie können diese Daten an andere Stellen übermitteln oder übermitteln lassen). Wenn Sie eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen das anwendbare Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz beschweren. In unserem Fall ist dies das bayerische Landesamt für die Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach.

6. Besteht eine Pflicht Ihre Daten bereitzustellen?

Es besteht keine Pflicht dazu Ihre Daten mit uns zu teilen, jedoch sind Ihre Daten erforderlich, um einen rechtswirksamen Vertrag mit uns zu schließen. Eine Nichtbereitstellung würde daher dazu führen, dass kein Vertrag zustande kommt.

7. Wie kann ich Kontakt aufnehmen? An wen kann ich mich wenden?

Sie können mit uns unter der in Ziffer 1 angegebenen Adresse Kontakt aufnehmen. Für alle Fragen zum Thema Datenschutz (einschl. der Geltendmachung Ihrer Rechte nach Ziffer 5) können Sie sich auch direkt an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Richard Laqua, wenden. Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind: Richard Laqua, eyeDsec Information Security GmbH, Friedrichstr. 25, 95444 Bayreuth, Telefax +49 921 15082070, datenschutz@deutsche-finance.de.

8. Was tun wir, um Ihre personenbezogenen Daten (vor dem Zugriff Dritter) zu schützen?

Wir unterhalten aktuelle technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik entsprechend jeweils angepasst.

9. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich sogenannten Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO ein. Sofern wir ein solches Verfahren zukünftig in Einzelfällen doch einsetzen sollten, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir ggf. Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Produktgestaltung, Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung. Ebenfalls können solche Verfahren bei Ratenzahlungsbeteiligungen eingesetzt werden, um Ihre Bonität und Zahlungswürdigkeit bewerten zu können. Zur Beurteilung Ihrer Bonität und Zahlungswürdigkeit können sog. „Score-Werte“ genutzt werden. Bei einem Scoring wird die Wahrscheinlichkeit unter Nutzung mathematischer Verfahren berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. Solche Score-Werte unterstützen uns somit z. B. bei der Beurteilung der Zahlungs- bzw. Kreditwürdigkeit, der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und fließen in unser Risikomanagement ein. Die Berechnung beruht auf mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren und erfolgt auf Grundlage Ihrer Daten, insbesondere Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen der Auskunfteien.